

## Übungen zu Einführung in die Numerische Mathematik (V2E2) Sommersemester 2016

Prof. Dr. Martin Rumpf — Pascal Huber — Sascha Tölkes

### Übungsblatt 5

**Abgabe: 31.05.2016**

#### Aufgabe 15 (Fehlerabschätzung für Ableitungen)

**4 Punkte**

Sei  $T \subset \mathbb{R}^d$  ein nicht-degeneriertes Simplex mit Durchmesser  $h > 0$  und sei  $f \in C^{k+1}(T)$ . Verfahren Sie ähnlich zum Beweis von Satz 2.13 aus der Vorlesung und zeigen Sie, dass für die Ableitungen von  $f$  die Fehlerabschätzungen

$$\|\partial_x^\beta (f - I_h(f))\|_{\infty, T} \leq C h^{k+1-|\beta|} \|D_x^{k+1} f\|_{\infty, T}$$

gelten, wobei  $I_h(f) \in \mathcal{P}_k^d$  das Interpolationspolynom von  $f$  auf dem Simplex  $T$  und  $\beta = (\beta_1, \dots, \beta_d)$  ein Multiindex mit  $|\beta| \leq k$  ist.

*Hinweise:*

- Falls Ihnen Schritt (ii) des Beweises Schwierigkeiten macht, können Sie stattdessen versuchen, die Aussage für  $f \in C^{k+|\beta|+1}(T)$  zu zeigen.
- Zeigen Sie für Schritt (iv) des Beweises, dass eine Ungleichung der Form

$$\|\partial_x^\beta (f - I_h(f))\|_{\infty, T} \leq C_\beta (A_T^{-1}) \max_{|\gamma|=|\beta|} \|\partial_x^\gamma (\hat{f} - \hat{I}(\hat{f}))\|_{\infty, \hat{T}}$$

gilt und finden Sie eine passende Abschätzung für  $C_\beta (A_T^{-1})$ .

#### Aufgabe 16 (Diskrete Energieminimierung)

**4 Punkte**

Gesucht seien Minimierer der Energie

$$E[u] = \int_0^1 |u'|^2 - u \, dx$$

mit  $u \in C^1([0, 1])$  und Randwerten  $u(0) = u(1) = 0$ . Dazu betrachten wir folgende Approximation: Zu  $h = \frac{1}{N}$  definieren wir einen endlich dimensionalen Raum von Funktionen

$$\mathcal{V}_h = \left\{ u_h : [0, 1] \rightarrow \mathbb{R} \mid \begin{array}{l} u_h|_{[ih, (i+1)h]} \text{ ist affin für } i = 0, \dots, N-1, \\ u_h \in C^0([0, 1]), u_h(0) = u_h(1) = 0 \end{array} \right\}$$

und eine Approximation der Energie

$$E_h[u_h] = \sum_{i=0}^{N-1} \int_{ih}^{(i+1)h} |u_h'|^2 - u_h \, dx.$$

- (i) Geben Sie eine Basis  $\{\varphi_h^i\}_{i=1,\dots,N-1}$  von  $\mathcal{V}_h$  an.
- (ii) Für  $u_h(x) = \sum_{i=0}^{N-1} u_h^i \varphi_h^i(x)$ ,  $u_h^i \in \mathbb{R}$  betrachten Sie die Abbildung

$$\bar{E}_h : \mathbb{R}^{N-1} \rightarrow \mathbb{R}; (u_h^i)_{i=1,\dots,N-1} \rightarrow E_h[u_h(x)].$$

Berechnen Sie  $\frac{\partial \bar{E}_h}{\partial u_h^i}$ .

- (iii) Stellen Sie die notwendige Bedingung für ein Minimum von  $E_h$  auf  $\mathcal{V}_h$  als Gleichungssystem dar.

*Bemerkung:* Dieses Gleichungssystem sollte ähnlich eines Ihnen aus der Vorlesung bekannten sein.

**Aufgabe 17 (Tensorproduktinterpolation im  $\mathbb{R}^m$ )**

**4 Punkte**

Sei  $\Omega = (a, b)^m$  und  $t_0, \dots, t_n \in [a, b]$  seien paarweise verschieden. Weiterhin sei

$$\mathcal{N} := \{x^\alpha \mid \alpha = (\alpha_1, \dots, \alpha_m), \alpha_i \in 0, \dots, n, x^\alpha = (t_{\alpha_1}, \dots, t_{\alpha_m})\}.$$

Sei  $\mathcal{P} := \underbrace{\mathcal{P}_n \otimes \dots \otimes \mathcal{P}_n}_{m \text{ Faktoren}}$ , d. h.

$$\mathcal{P} = \{p : \mathbb{R}^m \rightarrow \mathbb{R} \mid t \mapsto p(x_1, \dots, x_{i-1}, t, x_{i+1}, \dots, x_m) \in \mathcal{P}_n \text{ für } 1 \leq i \leq m \text{ und } x_1, \dots, x_{i-1}, x_{i+1}, \dots, x_m \in \mathbb{R}\}.$$

- (i) Geben Sie eine Lagrange-Basis von  $\mathcal{P}$  an.
- (ii) Zeigen Sie, dass zu  $f \in C^0(\bar{\Omega})$  genau ein  $p \in \mathcal{P}$  existiert, das  $f(x) = p(x)$  für alle  $x \in \mathcal{N}$  erfüllt.
- (iii) Geben Sie die Lagrange-Basis für  $m = 3$ ,  $a = t_0 = 0$ ,  $b = t_1 = 1$  und  $n = 1$  explizit an.

**Aufgabe 18 (Basiskonstruktion auf Prisma)**

**4 Punkte**

Gegeben sei ein Prisma, konstruieren Sie über einen Tensorproduktansatz (bzgl. eines Intervalls und eines Dreiecks) eine Basis eines bilinearen und eines biquadratischen Polynomraums. Verwenden Sie als Koordinaten  $(\mu_0, \mu_1, \lambda_0, \lambda_1, \lambda_2)$ , wobei  $\mu_i$  bzw.  $\lambda_i$  die baryzentrischen Koordinaten auf dem Intervall als 1-Simplex bzw. dem Dreieck als 2-Simplex bezeichnen.